

Joy Kristin Kalu
Ästhetik der Wiederholung

Theater | Band 52

Joy Kristin Kalu forscht und lehrt am Institut für Theaterwissenschaft der Freien Universität Berlin. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Analyse des deutschen und des US-amerikanischen Gegenwartstheaters, die Geschichte der Performance Art, Critical Whiteness Studies sowie die Ästhetik des angewandten Theaters.

JOY KRISTIN KALU

Ästhetik der Wiederholung

Die US-amerikanische Neo-Avantgarde und ihre Performances

[transcript]

Gedruckt mit der Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Diese Arbeit wurde als Dissertation am Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin eingereicht und im April 2012 verteidigt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2013 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: HAMLET, The Wooster Group.

Foto © Paula Court.

Lektorat: Martin Müller, Joy Kristin Kalu

Satz: Mark-Sebastian Schneider, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 978-3-8376-2288-1

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de